



Antrag

der Abgeordneten **Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Dr. Simone Strohmayr, Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures, Florian von Brunn, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Natascha Kohnen, Ruth Müller, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Arif Taşdelen, Margit Wild SPD**

Corona-Schutzgurgeln: AHA+C+L-Regel erweitern und Möglichkeiten in Schulen prüfen

Der Landtag wolle beschließen:

Es konnte gezeigt werden, dass bestimmte Mundspüllösungen im Reagenzglas das Coronavirus gänzlich reduzieren. Auch weitere vorläufige Studien an kleinen Kreisen direkt am Corona-Patienten konnten zeigen, dass Mundspülungen die Coronavirus-Belastung verringern konnten.

Vor diesem Hintergrund wird die Staatsregierung aufgefordert, ihre Möglichkeiten zu nutzen, um das Schutzgurgeln als Schutzmaßnahme bekannter zu machen, die sogenannte „AHA+C+L“-Regel zu erweitern und in der breiten Öffentlichkeit ein Bewusstsein dafür zu schaffen. Weiterhin wird die Staatsregierung aufgefordert zu prüfen, inwiefern Schutzgurgeln in Schulen durchgeführt werden kann. Hierfür sind geeignete Umsetzungskonzepte und möglicherweise Pilotprojekte nötig.

Begründung:

In Studien* konnte gezeigt werden, dass Mundspülungen mit gewissen Inhaltsstoffen gegen das Coronavirus und dessen Viruslast helfen können. Zwei Dentyl-Mundspülungen mit CPC (Cetylpyridiniumchlorid) und Listerine Advanced (23 Prozent Ethanol und LAE (Ethyl-Lauroyl-Arginat) sowie ein kationisches Tensid) reduzierten im Reagenzglas bei simuliertem 30-sekündigen Mundspülen die Viruslast gänzlich. Außerdem konnten weitere vorläufige Studien an kleinen Kreisen direkt am Corona-Patienten zeigen, dass Mundspülungen die Coronavirus-Belastung verringern können. Derzeit wird eine weitere Studie in Cardiff durchgeführt, um aufzuzeigen, inwiefern Mundspülungen in der Praxis gegen Corona helfen können. In vielen Zahnarztpraxen wird das Schutzgurgeln bereits jetzt zur Vorbeugung einer Infektion von Patientinnen und Patienten und auch des Personals durchgeführt. Denn der Schutz kann als Selbst- und Fremdschutz fungieren: Eine geringere Viruslast sorgt im Idealfall dafür, dass der bzw. die Gurgelnde andere nicht ansteckt und der bzw. die Gurgelnde schützt sich selbst durch das Gurgeln und infiziert sich im Idealfall nicht, wenn die Viruslast ausreichend reduziert werden kann.

Aus diesem Grund sollte das Schutzgurgeln als Ergänzung zu der bisherigen „AHA+C+L“-Regel bekannter gemacht werden, so dass gilt: **Abstand halten, Hygiene, (Alltags-)Masken, Corona-Warn-App nutzen, regelmäßiges Lüften und Schutzgurgeln.** Die Staatsregierung wird aufgefordert, ihre Möglichkeiten nutzen, das Schutzgurgeln bekannter zu machen, und ein Bewusstsein bei der breiten Öffentlichkeit dafür zu schaffen.

Außerdem soll die Staatsregierung prüfen, inwiefern Schutzgurgeln in Schulen praktiziert werden kann. Für die Eltern können etwa Infoblätter mit den entsprechenden Studien zur Verfügung gestellt werden. Der logistische und finanzielle Aufwand ist überschaubar. Möglicherweise können auch schon ältere Kindergartenkinder einbezogen werden. Hierfür sind geeignete Umsetzungskonzepte zu entwickeln und ggf. in Pilotprojekten zu testen.

*Quellen:

Arsenault, Peter et al., „Virucidal activity of oral rinses against SARS-CoV-2“; abrufbar unter <https://www.dentistryiq.com/dentistry/article/14190054/virucidal-activity-of-oral-rinses-against-sarscov2>

Azmawati Mohamed, Nurul et al., „Early viral clearance among COVID-19 patients when gargling povidone-iodine and essential oils – a clinical trial“; abrufbar unter <https://doi.org/10.1101/2020.09.07.20180448>

Kramer, Axel et al., „Viruzides Gurgeln und viruzider Nasenspray“; abrufbar unter https://www.krankenhaus-hygiene.de/pdfdata/2020_12_02_Empfehlung-viruzides-gurgeln-nasenspray.pdf

Meister, Toni Luise et al., „Virucidal Efficacy of Different Oral Rinses Against Severe Acute Respiratory Syndrome Coronavirus 2“ abrufbar unter <https://doi.org/10.1093/infdis/jiaa471>

Meyers, Craig et al., „Lowering the transmission and spread of human coronavirus“; abrufbar unter <https://doi.org/10.1002/jmv.26514>

O'Donnell, Valerie B. et al., „Potential Role of Oral Rinses Targeting the Viral Lipid Envelope in SARS-CoV-2 Infection“; abrufbar unter <https://doi.org/10.1093/function/zqaa002>

Seneviratne, Chaminda J. et al., „Efficacy of commercial mouth-rinses on SARS-CoV-2 viral load in saliva: randomized control trial in Singapore“; abrufbar unter <https://doi.org/10.1007/s15010-020-01563-9>

Statkute, Evelina et al., „The Virucidal Efficacy of Oral Rinse Components Against SARS-CoV-2 In Vitro“; abrufbar unter <https://doi.org/10.1101/2020.11.13.381079>